



PRESSE-INFORMATION

Ausverkaufte Vorstellungen und Spielzeitverlängerung: 20 Jahre Wolfgang Böck in Kobersdorf

Kobersdorf, 6. August 2023 – Unter tosendem Schlussapplaus ging die 51. Spielsaison der Schloss-Spiele Kobersdorf mit einer Zusatzvorstellung von Raimunds „Der Alpenkönig und der Menschenfeind“ zu Ende. Wolfgang Böck, der 2023 seine 20-jährige Intendanz im Burgenland feierte, glänzte in der Rolle des menschenverachtenden Gutsbesizers Rappelkopf. Die erfolgreiche Kobersdorf Produktion 2023 „Der Alpenkönig und der Menschenfeind“ ist am Sonntag, den 13. August um 21:30 Uhr auf ORF III zu sehen.

Dieses Jahr stand Ferdinand Raimund in der **Inszenierung** von **Michael Gampe** am Spielplan. Das romantisch-komische Zauberspiel „**Der Alpenkönig und der Menschenfeind**“ bewies eindrucksvoll, dass der Klassiker auch 195 Jahre nach seiner Uraufführung mit viel wehmutsvollem Witz und radikaler Selbsterkenntnis nichts an Relevanz verloren hat.

Den Kobersdorfer ‚Alpenkönig‘ mimte **Gerhard Kasal**, Intendant **Wolfgang Böck** interpretierte den mürrischen Rappelkopf und **Alexander Jagsch** den treuen ‚Diener Habakuk‘. In weiteren Rollen waren **Johanna Bertl, Tanina Beess, Christoph-Lukas Hagenauer, Dominik Kaschke, Seraphine Rastl, Julian Rohmoser, Manfred Sarközi** und **Elisabeth Veit** zu sehen. Das raffinierte Bühnenbild von **Erich Uiberlacker** gepaart mit der Musik von **Helmut Thomas Stippich**, der gemeinsam mit **Maria Stippich** und **Tita Pesata** das szenische Geschehen live begleitete, sorgten für eine beeindruckende und emotionale Atmosphäre im historischen Schlossthof. Die charakterunterstützenden, zum Teil mystischen Kostüme von **Gerti Rindler-Schantl** unterstrichen die packende Produktion.

Bereits am Premierenabend (4. Juli) zeigte sich Landeshauptmann und Kulturreferent **Hans Peter Doskozil** zuversichtlich ob des großen Zuspruchs der Inszenierung bei Publikum und MedienvertreterInnen: „*Die 20-jährige Intendanz von Wolfgang Böck ist eine goldene Ära für die Kultur im Burgenland. Ein Indiz für die hohe Qualität der Schloss-Spiele ist auch, dass der ORF die heurige Produktion aufzeichnen und im August auf ORF III ausstrahlen wird*“.

Für viele Sommertheatergäste gehörte auch die Besichtigung der im Vorjahr eröffneten, neu restaurierten **Synagoge Kobersdorf** zu einem ganzheitlichen Kulturerlebnis. Die Synagoge war bei allen Vorstellungsterminen zwei Stunden vor Beginn für eine kostenlose Besichtigung zugänglich. Auch die Tradition der motorisierten Begleitveranstaltungen fand in dieser Festspielsaison wieder Platz. Die **Biker-Fahrt** am 15. Juli lockte **84 Motorräder** auf Erkundungstour von Mattersburg nach Kobersdorf. Am 23. Juli startete die **Oldtimer-Fahrt** erstmalig mit **149 historischen Fahrzeugen** am Hauptplatz von Stadtschlaining vor der malerischen Kulisse der Friedensburg Schlaining.

Die Schloss-Spiele Kobersdorf 2023 ziehen mit 14.091 TheaterbesucherInnen, einer **Auslastung von 93,6 Prozent** und einem übereinstimmend positiven Publikums- und Medienecho eine **hervorragende Bilanz**. Insgesamt wurden 18 Abende mit 5 ausverkauften Vorstellungen gespielt, wobei eine Aufführung wegen Schlechtwetters knapp vor der Pause abgebrochen werden musste und eine zusätzliche Vorstellung die Spielzeit bis 6. August 2023 verlängerte.

Wir bedanken uns für Ihre mediale Begleitung und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im nächsten Jahr!

Mit besten Grüßen

Wolfgang Böck – Intendant

Mag. Thomas Mersich MAS – Kaufmännische Leitung

Mag. Karin Gollowitsch – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mag. Karin Gollowitsch

Schloss-Spiele Kobersdorf/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sonntag, 6. August 2023